

Abb. 1249. Reitbahn-Verein Rotherbaum, Grundriß.

Reitsport. Der Reitsport findet mit jedem Jahre in Hamburg mehr Anhänger, wozu die große Zahl gut angelegter Reitwege viel beiträgt. Von den verschiedenen Reitbahnen ist das von den Architekten Puttfarcken und Janda erbaute Gelände auf dem Staatsbesitz an der St.-Johannis-Kirche im Stadtteil Harvestehude besonders zu erwähnen. Diese Reitbahn ist in den Abb. 1249 und 1250 im Grundriß und in der Vogelperspektive dargestellt.

Krennbahnen. Die Rennbahn in Groß-Borstel (Abb. 1251 und 1252) wurde durch den Hamburger Sport-Club im Jahre 1890 angelegt. Die Anlagen des „Geläufes“ sind von dem Garteningenieur R. Jürgens ausgeführt, die Baulichkeiten von den Architekten Puttfarcken und Janda entworfen.

Der Horner Rennplatz verdankt seine erneute Gesamtanlage dem verstorbenen Geheimen Baurat Dr.-Ing. Otto March, der sich dafür aussprach, den technischen Betrieb der Rennen im

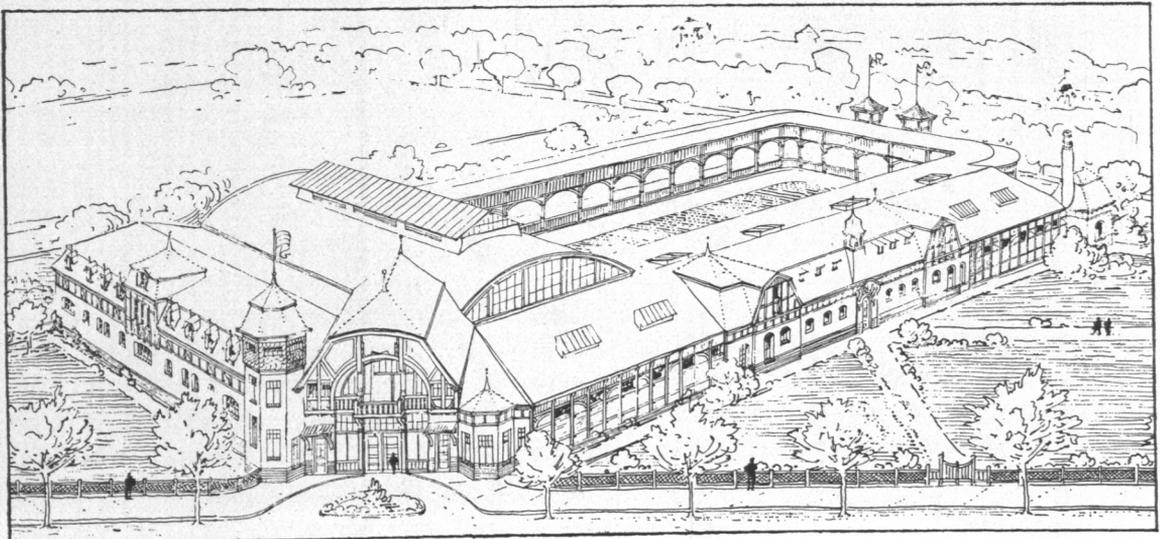


Abb. 1250. Reitbahn-Verein Rotherbaum, Vogelperspektive.